

FÜRSTENBERG - SCHULE - RECKE



Fürstenberg-Realschule • Brookweg 7 • 49509 Recke

An die Eltern
der Schülerinnen und Schüler

über die Klassenpflegschaftsvorsitzende/n

PRIVATE BISCHÖFLICHE
REALSCHULE
Telefon: 0 54 53 / 30 46, 30 47
Telefax: 0 54 53 / 30 48
www.realschule-recke.de
fuerstenberg-rs@bistum-muenster.de

Recke, 16.11.2020

Sehr geehrte Eltern,

mit diesem Schreiben möchte die Schule Sie über einige aktuelle Dinge im Zusammenhang mit der COVID19-Pandemie informieren.

Zunächst sei noch einmal daran erinnert, dass Sie Informationen über Positiv-Infektionen von Schülerinnen und Schülern bzw. über vom Gesundheitsamt verhängte Quarantäne-Maßnahmen im Sekretariat der Schule melden und dies nicht nur der Klassenlehrerin oder dem Klassenlehrer mitteilen.

Bei Unsicherheiten, wie bei Krankheitssymptomen zu verfahren ist, finden Sie auf der Startseite der Schulhomepage (www.realschule-recke.de) eine Datei hinterlegt (rechte Seite: „Elterninfo – Wenn mein Kind zu Hause erkrankt“), in der Ihnen die Verfahrenswege aufgezeigt werden.

Der für den 24.11.2020 geplante Elternsprechtag lässt sich nicht in der üblichen Weise realisieren. Die Bezirksregierung Münster teilt dazu in einem Schreiben vom 13.11.2020 Folgendes mit: „[...] *Elternsprechtage, die im Format einer offenen, größeren Veranstaltung durchgeführt werden sollen und bei denen unterschiedliche Eltern und Lehrkräfte gleichzeitig zusammentreffen können, sind derzeit als Veranstaltungen [...] unzulässig.*“ Aus diesem Grund hat sich die Lehrerkonferenz in der vergangenen Woche für das Verfahren einer schriftlichen Mitteilung an alle Eltern entschieden, das ich kurz skizzieren möchte: Ende November erhalten alle Schülerinnen und Schüler ein Elternschreiben, das den aktuellen Leistungsstand in den Hauptfächern und ggf. auch Nebenfächern dokumentiert. Die Schule bittet anschließend um Rückmeldung der Kenntnisnahme durch die Eltern (Unterschrift). Gleichzeitig haben Eltern ebenfalls bei Bedarf die Möglichkeit einer schriftlichen Rückmeldung an die Schule. Sollten Sie ein Telefongespräch mit einzelnen Fachlehrern wünschen, teilen Sie bitte möglichst eine Festnetznummer und den Zeitraum, zu dem Sie unter dieser Nummer zu erreichen sind, mit. An dem für den Elternsprechtag vorgesehenen Termin findet für alle Schülerinnen und Schüler Unterricht nach Plan statt.

Abschließend möchte ich noch einen Punkt ansprechen. Weihnachten steht vor der Tür und wie jedes Jahr stellt sich für Eltern die Frage: Was dem Kind schenken? Viele Kinder wünschen sich vielleicht ein Tablet, um zukünftig damit für die Schule zu arbeiten. Auch dazu hat sich die Lehrerkonferenz Gedanken gemacht. In Zukunft werden Tablets sicherlich zum Schulalltag gehören, aber momentan ist ein regelmäßiger Einsatz im Präsenzunterricht noch nicht zwingend erforderlich. Der Grund für diese Haltung liegt darin, dass es wohl nicht allen Eltern möglich ist, ihre Kinder, möglicherweise sogar mehrere gleichzeitig, mit solchen Geräten auszustatten. Im Unterricht könnte dies als „Status“-Symbol, das man hat oder eben auch nicht, zu Schräglagen führen.

Herzliche Grüße aus der Schule – und bleiben Sie gesund!

H.-D. Meyer, RR